Anhang II. (Nachtrag aus Pertsch?)

(8.) (Hs. 42) Berlin, Königl. Bibl. (Ms. germ. fol. 586) vorn Pergam.-Blatt (?) *) 1386 an deme dornstage vor Reminiscere, Folio. Glossen zum Landrecht.

*) Gerhard S. 26.

III. 63 Mittelblatt (ohne Text) auf dem hintern Pergam.-Vorblatt zum Stadt- und Rechtbuch

III. 82. §2 bis 87. Schluß Rubrikationen. Auf der Innenseite des Vorderdeckels: Liber iste est wengeslay olym notarij noue ciuitatis, et positus est mihi domino ture senori in vadio pro j mr. g. cum alio volumine juris ciuilis de anno domini M° cccc° xj feria iij infra conductum pasce.

Vgl. (Homeyer, Hs. 3. Aufl. S. 37, 38 u. Genealogie S. 126, 127, 131, 140, 145.) Wiener Sitzungsberichte. Phil.-hist. Cl. XCVIII, 57 f.

Der Textus prologi ist glossiert. Von der Reihe I. 7 bis 14. §1 ist I. 7–13 glossiert, zu 14. §1 aber keine Gl. gefunden, wie im Cod. Hecht. (und Homeyer nicht notiert). Außerdem steht die Gl. zu I. 7 noch einmal mitten in der Gl. zu I. 6 (§2) *) (Homeyer, Genealog. S. 114). I. 26 ist in der ältern Form glossiert (Homeyer, Gen. S. 140 behauptet fälschlich das Gegenteil) u. hinter 32 gestellt (wonach Homeyer, Gen. l. c. u. Hs. 3. Aufl. S. 38 zu berichtigen). Zu I. 36, dessen Anfangsworte

*) Abweichend mit A.

vor